



Auftrag des Stadtrates

In seiner Sitzung vom 08.10.2019 hat der Bauausschuss des Stadtrates Folgendes beschlossen:

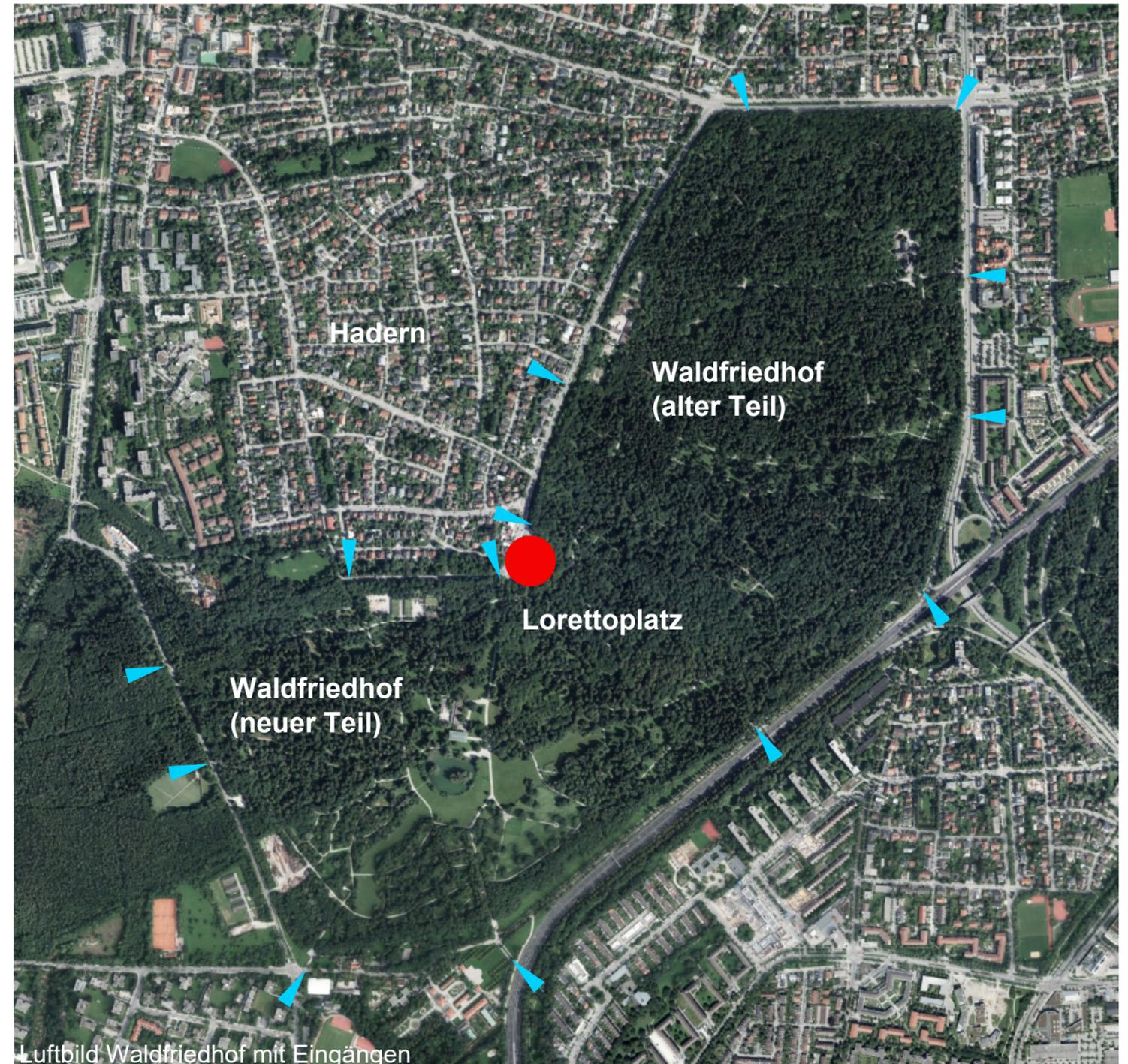
1. Das Baureferat wird beauftragt, für die im Antrag „Fünf Plätze attraktiv neu gestalten“ genannten Plätze (Barer Straße / Ecke Nordendstraße, Esperantoplatz, Europaplatz, Lorettoplatz, Bonner Platz) die vorgeschlagenen Bürgerbeteiligungsverfahren durchzuführen und Konzeptstudien zu erarbeiten.
2. Das Ergebnis des Bürgerbeteiligungsverfahrens und die Konzeptstudie werden dem Stadtrat mit einem Entscheidungsvorschlag zum weiteren Vorgehen unterbreitet.

Auszug aus der Beschlussvorlage des Bauausschusses des Stadtrates vom 08.10.2019:

Lorettoplatz

Der Lorettoplatz ist geprägt durch eine Buswendeschleife, die Rasenflächen der ehemaligen Tramwendeschleife und die grüne Kulisse des Waldfriedhofs mit seinem alten Baumbestand. Im Süden befindet sich ein Eingang in den Waldfriedhof mit Parkplätzen, im Westen eine niedrige Bebauung mit Blumenläden und einem Café.

Die Potentiale zur Schaffung von mehr Aufenthaltsqualität und der Gestaltung eines repräsentativeren Entrées zum Friedhof liegen in der Neuordnung der Flächen. Das Verhältnis von Grünflächen zu versiegelten Flächen erscheint nicht angemessen.



Defizite

- Überdimensionierte, ungegliederte Verkehrsräume / hoher Anteil an versiegelten Flächen (> 50 %)
- Wenig attraktiver Eingang zum Friedhof, geprägt durch Parkplatz und Zufahrt
- Ungeordnete Parkplatzsituation, keine sinnvollen Wegebeziehungen
- keine Aufenthaltsqualität/ Grünflächen aufgrund der Stangengeländer kaum nutzbar
- Beengtes Vorfeld der gewerblichen Nutzung auf der gegenüberliegenden Seite



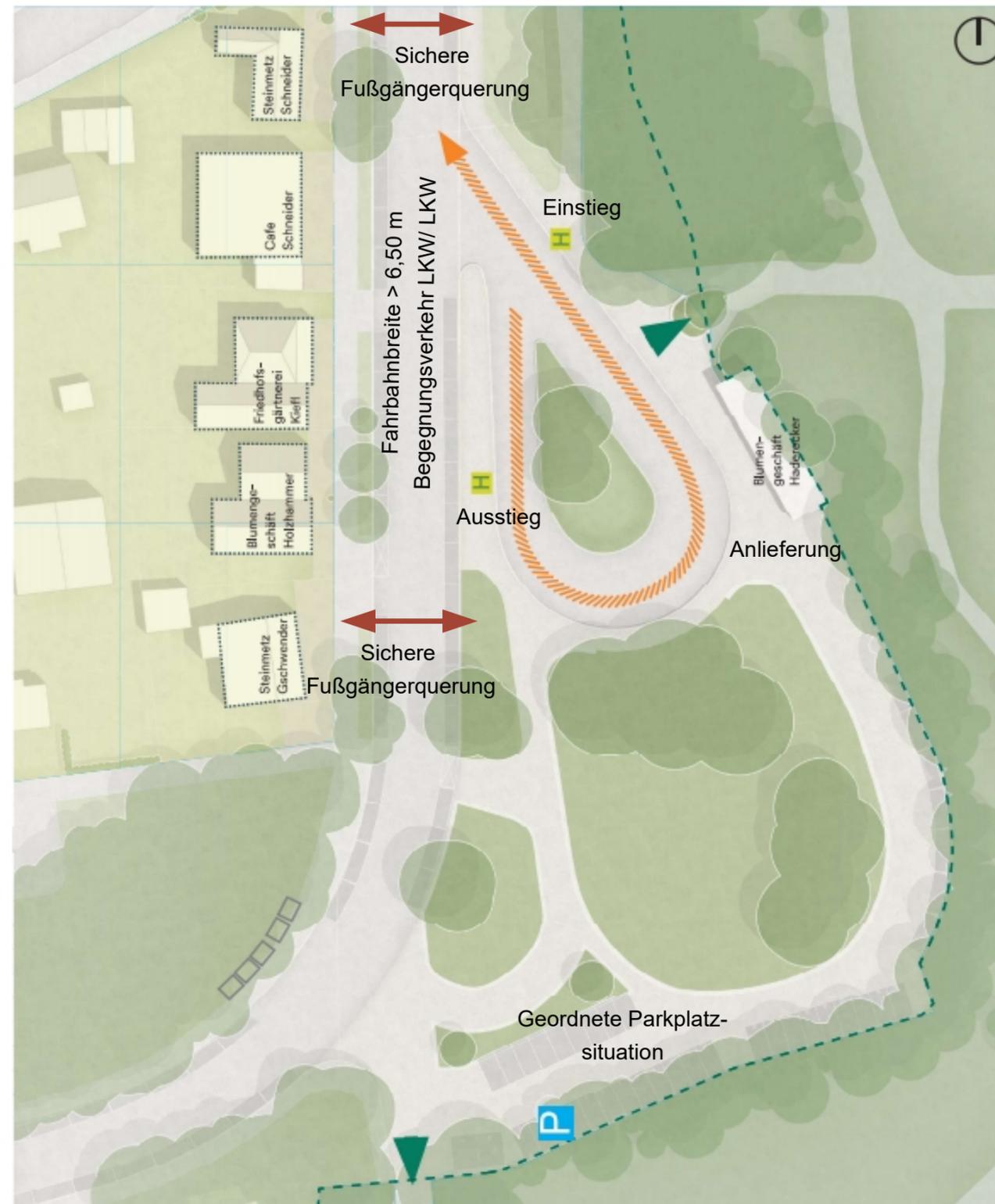
Potentiale | Ziele

- Wichtiger Eingang zum Waldfriedhof
--> Gestaltung eines repräsentativen
Entrées zum Friedhof
- Erhaltenswerter Baumbestand
--> Verbesserung des Verhältnisses
von versiegelter zu unversiegelter Fläche
- Ruhiger Ort, kein Nutzungskonflikt
erkennbar --> Neuordnung der Flächen/
Schaffung von Aufenthaltsqualität



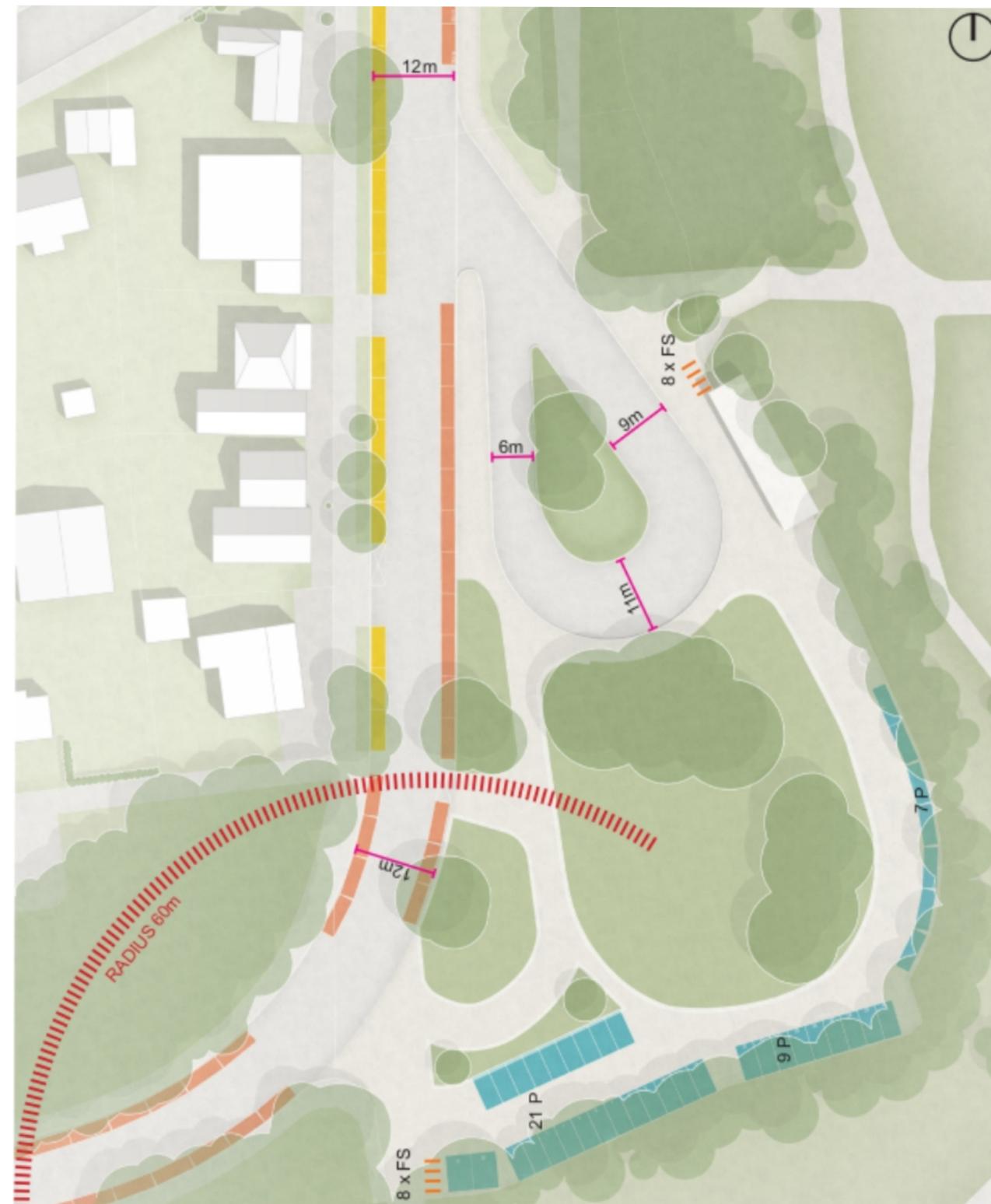
Rahmenbedingungen

- Erhalt des Baumbestandes
- Ziel: bessere Erreichbarkeit des Friedhofs und der Bushaltestelle für Fußgänger
- Buswendeschleife kann nicht verändert werden (Einfahrt Lieferfahrzeuge Blumenladen über Buswendeschleife möglich/ Liefervorgang nicht auf der Busfahrbahn)
- Keine Verlegung des Busausstiegs möglich, da auf der Ostseite nur ein Bus kantenrein anfahren kann
- Möglichst hohe Anzahl Parkplätze
- Fahrbahnbreite 8 m der Straße kann auf 6,50 m verschmälert werden
- Aus Sicherheitsgründen am Lorettoplatz kein Senkrechtparken an der Straße möglich



Parkplatzsituation, Bestand

-  37 Parkplätze auf dem Platz +
2 Behinderten-Stellplätze
 -  20 Parkplätze im Straßenraum
(Radius 60 m)
 -  15 Parkplätze dem Gewerbe
zugeordnet
- = 74 PKW-Stellplätze, gesamt



Alternative 1

Einheitliche Platzgestaltung

- + Wahrnehmung des Belages / der Bepflanzung im Duktus des Bestandes
- + getrennte Zufahrt zum Parkplatz
- + gestalteter Vorplatz am Eingang zum Friedhof
- + Vielzahl an Wegeverbindungen
Abgrenzung zum Parkplatz durch Poller
- + Straßenprofil wird verschmälert/ begrünt
- + Überwege für Fußgänger*innen



Alternative 2

Klare Zonierung

- + großzügiger, gestalteter Vorplatz am Eingang zum Friedhof
- + kompakter Parkplatz mit getrennter Zufahrt
- + deutliche Verringerung der Belagsflächen
- + direkte Wegeverbindungen zur Bushaltestelle und zum Nebeneingang des Friedhofs
- + Straßenprofil wird verschmälert/ begrünt
- + Überwege für Fußgänger*innen



Alternative 3

Maximierung der Grünflächen

- + Optimierung des bestehenden Parkplatzes/
Entsiegelung / getrennte Zufahrt
- + Vorplatz etwas kleiner
- + direkte Wegeverbindungen zur Bushaltestelle
und zum Nebeneingang des Friedhofs
- + Straßenprofil wird verschmälert/ begrünt
- + Überwege für Fußgänger*innen



Vergleich der Parkplatzsituation

Alternative 1:

- 32 auf dem Platz
- 19 im Straßenraum (Radius 60 m)
- 10 Gewerbe

= 61 PKW-Stellplätze
+ 2 Behinderten-Stellplätze

Alternative 2:

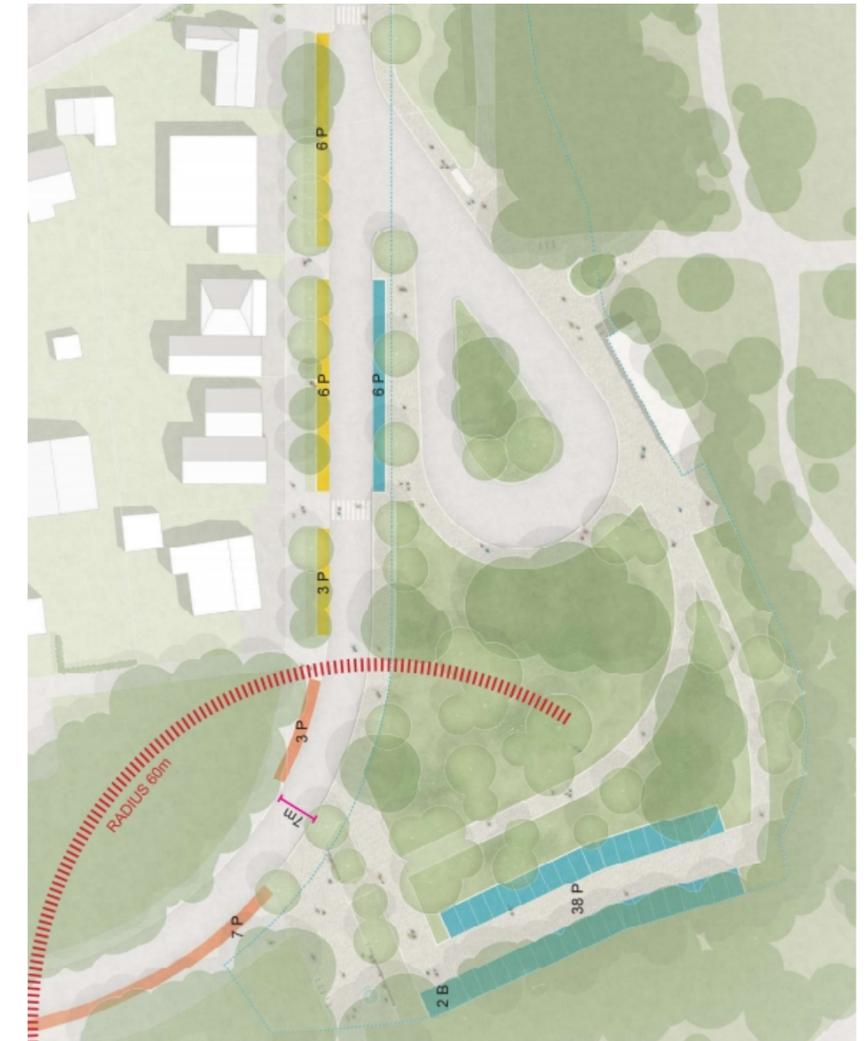
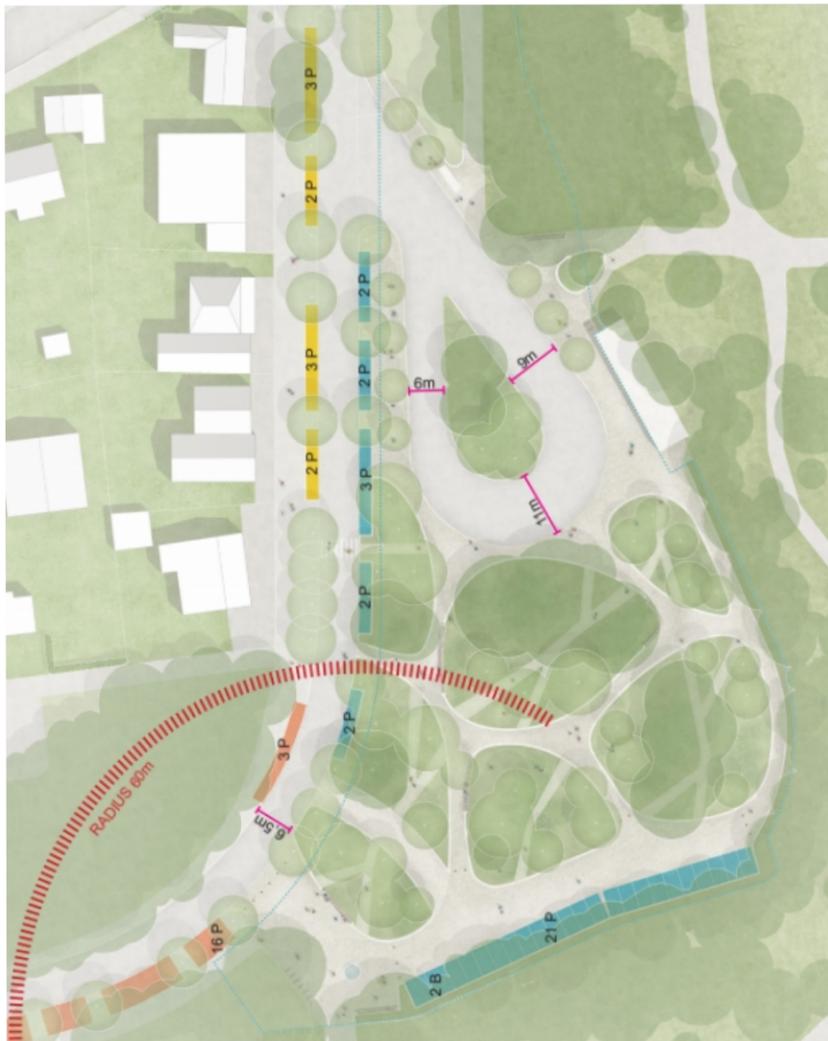
- 32 auf dem Platz
- 19 im Straßenraum (Radius 60 m)
- 15 Gewerbe

= 66 PKW-Stellplätze
+ 2 Behinderten-Stellplätze

Alternative 3:

- 44 auf dem Platz
- 10 im Straßenraum (Radius 60 m)
- 15 Gewerbe

= 69 PKW-Stellplätze
+ 2 Behinderten-Stellplätze



Visualisierung

